

Antrag

des Abg. Sascha Binder u. a. SPD

und

Stellungnahme

des Ministeriums für Kultus

Kürzungen bei der Unterbringung von Blockschülern in Baden-Württemberg

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. was die Landesregierung veranlasst hat, bei der Förderung von Blockschülerinnen und -schülern zu kürzen;
2. wann und in welcher Form diese Änderungen beschlossen bzw. veröffentlicht wurden;
3. nach welchen Kriterien die vom Kultusministerium kommunizierte sogenannte Positivliste erstellt wurde;
4. auf welcher rechtlichen Grundlage ausgehend von der „Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums über den Blockunterricht an den Berufsschulen in Baden-Württemberg und Zuwendungen an Berufsschülerinnen und Berufsschüler“ sie diese Positivliste erstellt hat;
5. welche Stakeholder bei der Erstellung dieser Positivliste miteinbezogen wurden;
6. wie viele Standorte (aufgeteilt nach Schul- und Unterbringungsstandort) aufgrund der ausschließlichen Förderung von Standorten auf der Positivliste zukünftig nicht mehr berücksichtigt werden;
7. welche Ausbildungsgänge mit jeweils wie vielen Berufsschülerinnen und -schülern von der Neuregelung betroffen sind;

8. mit welchen zusätzlichen Kosten die Auszubildenden durch die Kürzungen bei der Förderung ihrer Unterbringung bei den Blockunterrichtseinheiten rechnen müssen, insbesondere unter Darstellung, welcher Personenkreis in einem zurückliegenden Ausbildungsjahr bereits eine Förderung erhalten hatte;
9. in welchem Umfang Haushaltsmittel für diese Förderung eingestellt sind und wie sich der Mittelabfluss darstellt (aufgeschlüsselt für die zurückliegenden fünf Jahre);
10. welche Auswirkungen das auf die Attraktivität der Fachkräfteausbildung in Baden-Württemberg insbesondere in den hauptsächlich betroffenen Lehrberufen haben wird;
11. welche Maßnahmen sie zu Attraktivitätssteigerung der Ausbildungsberufe und der dualen Ausbildung in Baden-Württemberg unternimmt.

10.8.2026

Binder, Dr. Fulst-Blei, Steinhülb-Joos, Dr. Weirauch, Wulff SPD

Begründung

In Baden-Württemberg werden jährlich tausende Auszubildende im Rahmen ihrer dualen Ausbildung in sogenannten Blockunterrichtsphasen an zentralen Schulstandorten im ganzen Land unterrichtet. Während dieser zentralen Blockphasen sind die Schülerinnen und Schüler in der Regel in eigens dafür bereitgestellten Unterkünften in der Nähe der Schulstandorte untergebracht, die bisher aus dem Landeshaushalt gefördert wurden. Vor dem Hintergrund der angekündigten Kürzungen ist es für die Auszubildenden, die Ausbildungsbetriebe, die Schul- und Unterbringungsstandorte sowie für die Fachkräftegewinnung im Land von besonderem Interesse, welche Gründe dieser Kürzung zugrunde liegen und welche Folgen sie nach sich ziehen wird.

Stellungnahme*)

Mit Schreiben vom 11. September 2026 Nr. KMZ-0141.5-26/36/3 nimmt das Ministerium für Kultus im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen sowie dem Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

- 1. was die Landesregierung veranlasst hat, bei der Förderung von Blockschülerinnen und -schülern zu kürzen;*
- 2. wann und in welcher Form diese Änderungen beschlossen bzw. veröffentlicht wurden;*

Die Ziffern 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Grundlage der Förderung ist die „Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums über den Blockunterricht an den Berufsschulen in Baden-Württemberg und Zuwendungen an Berufsschülerinnen und Berufsschüler“ vom 30. Mai 2017 (Az.: 11-6661.3/421; K. u. U. S. 106), die zuletzt durch Verwaltungsvorschrift vom 30. August 2019 (Az.: 11-6661.3/429, K. u. S. 175) geändert worden ist (im Folgenden „VwV Blockunterricht“). Eine Kürzung der nach dieser Verwaltungsvorschrift vorgesehenen Höhe der Zuwendung ist nicht erfolgt.

Den Berufsschulen des Landes mit Blockunterricht sind am 22. Juli 2026 jedoch kurzfristig Informationen zur rechtssicheren Umsetzung der VwV zugegangen (*Anlage I*). Das Schreiben basierte auf einem einige Monate zuvor angestoßenen Prozess mit den Berufsschulen. Hintergrund dieses Prozesses war, dass in der Vergangenheit Unterbringungskosten für Schülerinnen und Schüler bezuschusst wurden, die laut der geltenden VwV Blockunterricht die Zuwendungsbedingungen nicht erfüllten. In diesem Zusammenhang wurde auch der Rechnungshof Baden-Württemberg um Klärung des Sachverhalts und um Beratung gebeten.

Des Weiteren erarbeitet das Kultusministerium derzeit eine Neufassung der Verwaltungsvorschrift, welche bereits für die Bezuschussung im Schuljahr 2026/2027 zugrunde gelegt werden soll. Eine Anwendung der mit Schreiben vom 22. Juli bekannt gegebenen „Positivliste“ wird nachzeitigem Verfahrensstand nicht erfolgen, da Änderungen bei den Zuwendungsvoraussetzungen vorgesehen sind.

Der neuen Verwaltungsvorschrift soll eine Übersicht beigelegt werden, aus der für alle Ausbildungsberufe in den jeweiligen Klassenstufen ersichtlich ist, ob aufgrund der Rahmenlehrpläne gemeinsame Beschulungen innerhalb eines Berufsfeldes, in Berufsgruppen, in verwandten Berufen oder fachrichtungsübergreifend grundsätzlich möglich sind. Die entsprechenden Ausbildungsberufe werden zudem explizit aufgeführt, sodass für alle Beteiligten eine größtmögliche Transparenz darüber hergestellt wird, in welchen Fällen eine wohnortnähere Beschulung möglich ist und ob, bzw. ab welcher Klassenstufe ein spezifischer, zentral organisierter Blockunterricht vorgesehen ist.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

3. nach welchen Kriterien die vom Kultusministerium kommunizierte sogenannte Positivliste erstellt wurde;
4. auf welcher rechtlichen Grundlage ausgehend von der „Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums über den Blockunterricht an den Berufsschulen in Baden-Württemberg und Zuwendungen an Berufsschülerinnen und Berufsschüler“ sie diese Positivliste erstellt hat;
5. welche Stakeholder bei der Erstellung dieser Positivliste miteinbezogen wurden;

Die Ziffern 3, 4 und 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die „VwV Blockunterricht“ sieht unter 3.1 vor, dass Berufsschülerinnen und Berufsschüler, die den Blockunterricht in einer Landes-, Landesbezirks- oder Bezirksfachklasse in Baden-Württemberg oder einer entsprechenden Fachklasse in einem anderen Bundesland besuchen und während der Zeit vorübergehend am Schulort wohnen müssen, bei Erfüllen weiterer Zuwendungsvoraussetzungen einen Zuschuss zu den Kosten für die auswärtige Unterkunft erhalten können.

Die seit den 1970er-Jahren verwendeten Begriffe der „Bezirks-“, „Landesbezirks-“ oder „Landesfachklasse“ sind nicht legal definiert. Dies führte dazu, dass vielen Beteiligten nicht ersichtlich war, ob die besuchten Fachklassen einer dieser Kategorien zuzuordnen sind. In seiner vorläufigen Prüfungsmitteilung empfiehlt der Rechnungshof, dass die „VwV Blockunterricht“ so gestaltet sein sollte, dass der Kreis der Zuwendungsempfängerinnen und Zuwendungsempfänger eindeutig ist. Hierfür sollte eine „Positivliste“ erstellt werden, die fortlaufend aktualisiert und allen Akteuren bekannt gemacht werden sollte. Im Vorgriff auf die vorgesehene Überarbeitung der „VwV Blockunterricht“ wurde die „Positivliste“ als Auslegungshilfe der derzeit bestehenden Regelungen erstellt (Anlage 2). Wie bereits ausgeführt wird die „Positivliste“ aufgrund des neuen Sachstandes nicht zur Anwendung kommen.

Die Erstellung der „Positivliste“ erfolgte auf Grundlage der amtlichen Schulstatistik an beruflichen Schulen, welche die Fachklassen nach Ausbildungsberufen an den jeweiligen Standorten ausweist. Bei der Erstellung durch das Kultusministerium waren die Fachreferate der Regierungspräsidien eingebunden, den Berufsschulen wurde vorab die Möglichkeit einer Stellungnahme eingeräumt.

Aufgrund zahlreicher Gespräche und Rückmeldungen mit den Stakeholdern fanden kurzfristig intensive Vorabstimmungen zur neuen Verwaltungsvorschrift statt. Im Rahmen der Neufassung soll die bisherige Beschränkung auf Bezirksfachklassen, Landesbezirksfachklassen sowie Landesfachklassen entfallen und eine Bezuschussung dann möglich sein, wenn die auswärtige Unterbringung notwendig ist und eine tägliche Fahrt zur Berufsschule unzumutbar ist. Dies soll nun – anders als ursprünglich geplant – bereits für die Bezuschussung im Schuljahr 2026/2027 zugrunde gelegt werden können. Die verwaltungsinternen Beratungen sind nahezu abgeschlossen, sodass das Anhörungsverfahren in Kürze eingeleitet werden kann.

6. wie viele Standorte (aufgeteilt nach Schul- und Unterbringungsstandort) aufgrund der ausschließlichen Förderung von Standorten auf der Positivliste zukünftig nicht mehr berücksichtigt werden;

Die „Positivliste“ stellte keine abschließende Liste dar, sie sollte jedoch die Transparenz für alle Beteiligten durch die belastbare Ausweisung von Standorten, Klassen und Klassenstufen erhöhen, für die grundsätzlich eine Förderung erfolgen kann. Um Härtefälle aufzufangen, die nicht in der „Positivliste“ abgebildet waren, wurden die Berufsschulen im o. g. Schreiben vom 22. Juli 2026 gebeten, dem zuständigen Regierungspräsidium Schülerinnen und Schüler anzuzeigen, denen die tägliche Fahrtzeit nicht zumutbar ist und für welche keine näher gelegenen Besuchungsmöglichkeiten vorhanden sind.

Zu der Anzahl der Fälle, die weder in der „Positivliste“ enthalten waren, noch im Einzelfall als förderungsfähig erklärt werden können und den hiervon betroffenen Berufsschulstandorten und Unterbringungsorten sind keine Aussagen möglich, da die Anträge auf Zuschüsse nach der o. g. Verwaltungsvorschrift statistisch nicht erfasst werden.

7. welche Ausbildungsgänge mit jeweils wie vielen Berufsschülerinnen und -schülern von der Neuregelung betroffen sind;

Die dargestellten Maßnahmen basieren nicht auf einer Neuregelung, vielmehr geht es um die rechtskonforme Umsetzung bestehender Regelungen.

8. mit welchen zusätzlichen Kosten die Auszubildenden durch die Kürzungen bei der Förderung ihrer Unterbringung bei den Blockunterrichtseinheiten rechnen müssen, insbesondere unter Darstellung, welcher Personenkreis in einem zurückliegenden Ausbildungsjahr bereits eine Förderung erhalten hatte;

Eine Kürzung der nach der „VwV Blockunterricht“ vorgesehenen Höhe der Zuwendung ist nicht erfolgt und auch künftig nicht vorgesehen.

Sollte der Besuch des Blockunterrichts nicht im Sinne einer Härtefallregelung (vgl. Antwort zu Ziffer 6) gefördert werden, wären die Kosten der auswärtigen Unterbringung durch die Auszubildenden, ggfs. deren Ausbildungsbetriebe zu tragen. Da die Tagessätze der Unterbringungseinrichtungen nicht einheitlich sind und dem Kultusministerium nicht angezeigt werden müssen, und zudem die Anzahl der Blockunterrichtstage nicht eindeutig über alle Blockklassen festgelegt ist, kann das Kultusministerium keine Auskunft darüber erteilen, wie sich die Kostensituation in Fällen darstellt, in denen aufgrund der Regelungen der „VwV Blockunterricht“ keine Zuwendungen erfolgen können.

Für folgende Personenkreise/Fälle sieht die „VwV Blockunterricht“ keine Förderung vor:

- Antrag auf Bezuschussung, wenn ein bestimmter Standort mit Blockunterricht besucht wird, obwohl näher gelegene Standorte eingerichtet sind oder aufgrund des Bildungsplans eine gemeinsame Beschulung mit anderen Berufsausbildungen möglich ist.
- Antrag auf Bezuschussung bei Unterbringung, die nicht im Zusammenhang mit dem Besuch der Berufsschule im Rahmen einer dualen Berufsausbildung steht (insbesondere Besuch anderer Schularten des beruflichen Schulwesens, wie z. B. das duale Berufskolleg).
- Antrag auf Bezuschussung, wenn die Fördervoraussetzungen im Übrigen nicht erfüllt sind (z. B. Ausbildungs- und Wohnort außerhalb von Baden-Württemberg, Überschreitung der Antragsfrist).

9. in welchem Umfang Haushaltsmittel für diese Förderung eingestellt sind und wie sich der Mittelabfluss darstellt (aufgeschlüsselt für die zurückliegenden fünf Jahre);

Die Haushaltsansätze sowie die Mittelabflüsse der Kalenderjahre 2021 bis 2026 sind der folgenden Übersicht zu entnehmen (Stand 17. August 2026):

	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025	Ist 2026 (Stand: 17.8.2026)
Budget	26.500.000,00	26.234.100,00	23.684.800,00	23.688.300,00	23.688.300,00	23.688.300,00
Reste/Vorgriff aus Vorjahr			1.082.843,72	85.342,38		-225,39
üpl. Einwilligung				3.000.000,00		
Gesamtbudget	26.500.000,00	26.234.100,00	24.767.643,72	26.773.642,38	23.688.300,00	23.688.074,61
Auszahlungen	21.687.082,01	25.151.256,28	24.682.301,34	26.763.828,10	23.688.525,39	15.440.753,24
Restmittel	4.812.917,99	1.082.843,72	85.342,38	9.814,28	-225,39	8.247.321,37

Hinweise:

2021: Die Restmittel wurden nicht als Ausgabereist übertragen (Heimfall).

2024: Die Restmittel aus dem üpl.-Antrag in Höhe von 9 814,28 Euro können nicht übertragen werden.

2026: Die nicht genehmigten Mehrausgaben in Höhe von 225,39 Euro aus dem Jahr 2025 müssen aus dem Budget im Haushaltsjahr 2026 gedeckt werden.

10. welche Auswirkungen das auf die Attraktivität der Fachkräfteausbildung in Baden-Württemberg insbesondere in den hauptsächlich betroffenen Lehrberufen haben wird;

Die Förderung einer notwendigen auswärtigen Unterbringung dient der Abfederung von Mehrkosten, die Schülerinnen und Schülern, welche im Rahmen ihrer Ausbildung die Berufsschule besuchen, entstehen, weil für sie, anders als üblicherweise, keine nahe gelegenen Berufsschulstandorte zur Verfügung stehen. Es handelt sich somit in erster Linie um einen Mehrkostenausgleich für besagte Schülerinnen und Schüler und nicht um eine Maßnahme zur Attraktivitätssteigerung der dualen Ausbildung oder zur Wirtschaftsförderung.

11. welche Maßnahmen sie zu Attraktivitätssteigerung der Ausbildungsberufe und der dualen Ausbildung in Baden-Württemberg unternimmt.

Die berufliche Bildung ist nicht zuletzt für den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg von existenzieller Bedeutung. Die Landesregierung setzt sich daher gemeinsam mit den Stakeholdern in vielfältiger Weise für die berufliche Bildung und hierbei insbesondere für die duale Ausbildung ein. Das Ausbildungsbündnis Baden-Württemberg, in dem die tangierten Ressorts, die Sozialpartner, die Bundesagentur für Arbeit sowie die Städte und Kommunen vertreten sind, bildet dazu einen zentralen Rahmen für die Identifikation prioritärer Handlungsfelder und für die Koordination von Maßnahmen zur Stärkung der beruflichen Bildung.

Für die Gewinnung der Fachkräfte von morgen ist es entscheidend, dass die duale Ausbildung, und die Perspektiven, die sie eröffnet, erkannt und als attraktiv wahrgenommen wird. In der Praxis bedeutet dies, sehr heterogenen individuellen Voraussetzungen und Interessenlagen zu begegnen. Vor diesem Hintergrund setzen Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung in verschiedenen Handlungsfeldern an, von der Berufsorientierung, über Imagekampagnen, Maßnahmen zur individuellen Förderung bis hin zu besonderen Ausbildungsmodellen und zur Erlangung von Zusatzqualifikationen.

Das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus ergreift mit seinen Partnern in der beruflichen Bildung zahlreiche Maßnahmen, um die Attraktivität

tät und Sichtbarkeit der dualen Ausbildung zu stärken. Der Berufsorientierung kommt hierbei eine zentrale Bedeutung zu. Eine systematische Berufsorientierung an allgemein bildenden Schulen zielt darauf ab, mehr Jugendlichen im Land den direkten Einstieg in eine Berufsausbildung zu ermöglichen und damit das Fundament einer qualifizierten Erwerbsbiografie zu legen. Mit dieser Zielsetzung engagiert sich das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus in vielfältiger Weise im Bereich der Berufsorientierung. Im Rahmen der „Initiative Ausbildungsbotschafter/-innen“ stellen Auszubildende an allgemein bildenden Schulen ihre Berufe vor und erläutern die Chancen einer beruflichen Ausbildung. In der Sekundarstufe II der Gymnasien treten Ausbildungsbotschafter/-innen gemeinsam mit Studienbotschaftern/-innen auf.

Weiterhin wird im Rahmen der Berufsorientierungsprogramme „ProBeruf“ und „ProBerufGYM“, eine praktische Erprobung von Berufen sowie eine Analyse der eigenen Fähigkeiten in Werkstätten überbetrieblicher Bildungsstätten ermöglicht.

Mit der Informationskampagne „*gut-ausgebildet.de*“ wird zielgruppengerecht virtuell über Ausbildungsberufe, deren große Vielfalt und die damit verbundenen beruflichen Chancen informiert. Den Kern der Kampagne bilden jugendgerechte Filme, in denen Auszubildende ihre Berufe vorstellen. Um die Zielgruppe effektiv zu erreichen, geben Auszubildende auf Social Media („Azubi-Influencer“) authentische Einblicke in ihren Ausbildungsalltag und werben damit auf Augenhöhe für die berufliche Ausbildung.

Mit der Kampagne „Ja zur Ausbildung“ werden gezielt Eltern angesprochen und es wird aufgezeigt, dass eine Ausbildung eine hervorragende Alternative zum Studium sein kann.

Eine weitere Maßnahme sind die „Praktikumswochen Baden-Württemberg“. Die landesweite Onlineplattform www.praktikumswoche-bw.de bringt Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse und Unternehmen für Tagespraktika zusammen. Diese können somit unterschiedliche Betriebe und Berufsfelder niedrigschwellig selbst erleben. Die Praktikumswochen Baden-Württemberg werden jedes Jahr in einem Aktionszeitraum im Herbst angeboten, in diesem Jahr vom 12. Oktober bis zum 6. November.

Eine weitere Maßnahme ist der Landesausbilderpreis, bei dem besondere Leistungen von Ausbilderinnen und Ausbildern in der beruflichen Ausbildung gewürdigt werden. Der Landesausbilderpreis wurde 2025 das erste Mal vergeben. Die nächste Preisverleihung ist für 2027 geplant.

Das Kultusministerium setzt bei der Attraktivitätssteigerung der Ausbildungsberufe und der dualen Ausbildung auf verschiedenen Ebenen an. Auf der systemischen Ebene gehört hierzu eine aktive Begleitung von Verfahren zur Neuordnung von Berufsausbildungen oder der Schaffung neuer dualer Ausbildungsberufe auf Bundesebene. Auch die Durchlässigkeit des Systems der beruflichen Bildung und ein bedarfsgerecht gefächertes Bildungsangebot von der Berufsvorbereitung über die Berufsausbildung bis hin zur beruflichen Weiterbildung sind für die Attraktivität der beruflichen Bildung entscheidend.

Ein weiterer zentraler Faktor zur Attraktivitätssteigerung der beruflichen Bildung ist eine qualitätsvolle, zeitgemäße Ausbildung an den beruflichen Schulen. Mit Blick auf die Aktualität der beruflichen Bildung wird exemplarisch auf die inzwischen nahezu flächendeckend eingerichteten Lernfabriken verwiesen, die neben der Einrichtung und Ausstattung durch das Angebot pädagogischer Konzepte und Lehrkräftefortbildungen flankiert werden. Als weiteres Beispiel wird auf die Abbildung der Digitalisierung im Bauwesen an beruflichen Schulen im Rahmen des Projekts BIM@school verwiesen, welches auf Bundesebene mit dem Preis „BIM Champions 2025“ ausgezeichnet wurde.

Auf individueller Ebene ist zu berücksichtigen, dass die Voraussetzungen und Entwicklungsziele von Auszubildenden ausgesprochen heterogen sind. Insofern ist es unerlässlich, dass Auszubildende bei Bedarf die Unterstützung erhalten,

die sie für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss benötigen. Hierzu gehören Maßnahmen wie der in der Studentafel der Berufsschule verankerte Stützunterricht ebenso wie die individuelle Förderung als durchgängiges Unterrichtsprinzip sowie die Sprachförderung. Gleichmaßen bedeutsam für die Deckung des Fachkräftebedarfs sind attraktive Angebote für leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler. Hierzu gehört der ausbildungsbegleitende Erwerb von Zusatzqualifikationen (z. B. Erwerb der Fachhochschulreife, KMK-Fremdsprachenzertifikat, fachliche Zusatzqualifikationen).

Jung

Minister für Kultus



Anlage 1

Ministerium für Kultus
Postfach 10 34 42 | 70029 Stuttgart

An die
Leiterinnen und Leiter
der beruflichen Schulen

Name: Stephan Burk
Telefon: 0711/279-2773
E-Mail: stephan.burk@km.kv.bwl.de
Geschäftszeichen: KM41-6661-10/4/12
Datum: 22.07.2026

**Bezuschussung von Schülerinnen und Schülern der Berufsschule in auswärtiger
Unterbringung während des Blockunterrichts**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Schülerinnen und Schüler der Berufsschule, für die der Unterricht als Blockunterricht angeboten wird und die zur Wahrnehmung des Unterrichtsangebots auswärts wohnen müssen, können eine Förderung erhalten. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums über den Blockunterricht an den Berufsschulen in Baden-Württemberg und Zuwendungen an Berufsschülerinnen und Berufsschüler.

Zum besseren Verständnis der Verwaltungsvorschrift wurde nach einer Überprüfung des Verfahrens eine Übersicht über Ausbildungsberufe, die Standorte und Klassenstufen (Liste überregionaler Fachklassen der Berufsschule – sog. „Positivliste“) erstellt, bei deren Besuch eine Förderung bei Vorliegen der weiteren Voraussetzungen nach Nummer 3 der Verwaltungsvorschrift ausgelöst werden kann. Es ist beabsichtigt, sie nach einer Überarbeitung der Verwaltungsvorschrift weiterhin zugrunde zu legen und entsprechend der Standortentwicklung fortzuschreiben.

Die Positivliste enthält ausschließlich Standorte der Berufsschule in Baden-Württemberg. Sofern der Besuch in einer länderübergreifenden Fachklasse außerhalb Baden-Württembergs notwendig ist, wird auf das Verzeichnis der Berufsschulstandorte länderübergreifender Fachklassen der KMK in der jeweils aktuellen Fassung verwiesen (Berufsschulstandorte länderübergreifender Fachklassen - Kultusministerkonferenz).

Seite 1 von 3

Thouretstraße 6
70173 Stuttgart
E-Mail: poststelle@km.kv.bwl.de
Telefon: +49 711 279-0

Homepage: www.km-bw.de
Serviceportal: service-bw.de
Datenschutz: www.km-bw.de/datenschutz



Die Positivliste wird der Förderung erstmals ab dem Schuljahr 2026/2027 zugrunde gelegt. Daher ist es für das weitere Verfahren wichtig, dass die Schulen äußerst zeitnah für das Schuljahr 2026/2027 überprüfen, ob die an der Schule geführten Blockklassen mit auswärtiger Unterbringung in der Positivliste aufgeführt sind.

Grundsätzlich können nur diejenigen Schülerinnen und Schüler gefördert werden, welche die auf der Positivliste aufgeführten Standorte, Klassen und Klassenstufen besuchen (bei Erfüllung der weiteren Fördervoraussetzungen der Verwaltungsvorschrift). Wir bitten, diese Schülerinnen und Schüler über den Inhalt der Verwaltungsvorschrift zu Beginn des ersten Unterrichtsblocks zu informieren.

Sollten Schülerinnen und Schüler in einer dualen Ausbildung, die in auswärtiger Unterbringung einen Blockunterricht der Berufsschule besuchen, nicht in einer in der Positivliste aufgeführten förderfähigen Klasse beschult werden, informieren Sie die Schülerinnen und Schüler bitte – gegebenenfalls über die Betriebe – unverzüglich. Hierzu fügen wir ein Infoblatt für die Schülerinnen und Schüler bei. Schließen Sie hier bitte auch die Positivliste an.

Dies gilt auch für Schülerinnen und Schüler, die bereits an der Schule den Unterricht besuchen und für vorangegangene Jahre eine Förderung erhalten haben.

Beachten Sie bei der Überprüfung bitte, dass es ggf. auch zu der Situation kommen kann, dass dieselbe Klasse von Schülerinnen und Schülern besucht wird, die aufgrund des Standorts ihres Ausbildungsbetriebs eine Förderung erhalten können und zugleich von Schülerinnen und Schülern, die aufgrund des Standorts ihres Ausbildungsbetriebs keine Förderung erhalten können, weil für sie andere Schulstandorte in Frage kommen.

Für Schülerinnen und Schüler, für die sich ergibt, dass sie keine für sie förderfähige Klasse besuchen, bitten wir, wie folgt vorzugehen:

- a) Sofern Schülerinnen und Schüler aus diesem Grund an eine wohnortnäher gelegene Schule wechseln möchten, bitten wir die abgebende und die aufnehmende Schule, sie hierbei zu unterstützen. Dabei ist zu bedenken, dass ggf. gemeinsame Beschulungsmöglichkeiten nach dem jeweiligen Rahmenlehrplan mit anderen Ausbildungsberufen bestehen können. Für eine Entscheidung über den Schulwechsel kann auch eine Rolle spielen, ob Unterbringungskosten gegebenenfalls ganz oder teilweise von den Betrieben übernommen werden.



- b) Sollte sich ergeben, dass für Schülerinnen und Schüler, die nach der Positivliste nicht gefördert werden können, die tägliche Fahrtzeit nicht zumutbar ist und keine näher gelegenen Beschulungsmöglichkeiten vorhanden sind, bitten wir, diese Konstellation dem für den Ausbildungsort zuständigen Regierungspräsidium unter Angabe des Ausbildungs- und des Wohnorts sowie des Ausbildungsberufs und des Ausbildungsjahres des betroffenen Schülers/der betroffenen Schülerin anzuzeigen.

Abschließend bitten wir, die Positivliste an die Wohnheime oder sonstigen Unterkünfte, mit denen die Schulen zusammenarbeitet, zusammen mit dem Infoblatt für die Unterkünfte weiterzuleiten.

Uns ist bewusst, dass all dies einen erhöhten Aufwand für die Schulen bedeutet, müssen Sie aber dennoch leider darum bitten, im Interesse der Schülerinnen und Schüler entsprechend zu verfahren. Die Regierungspräsidien sind über diese Situation informiert und werden Sie bei Bedarf ebenfalls unterstützen.

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement!

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Martin Sabelhaus
Ministerialdirigent
Leiter Abteilung 4

Anlagen

Positivliste

Infoblatt Schülerinnen und Schüler

Information an Betreiber und Betreiberinnen von Unterkünften

Anlage 2



**Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus**

Stand 15.07.2026

Positivliste BlockBS

Fachklassen der Berufsschule, für die nach der
*Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums über den Blockunterricht
an den Berufsschulen in Baden-Württemberg und
Zuwendungen an Berufsschülerinnen und Berufsschüler
(Verwaltungsvorschrift vom 30. Mai 2017)*

grundsätzlich eine Zuwendungsfähigkeit besteht („Positivliste BlockBS“).

Die Übersicht enthält Fachklassen der Berufsschule in Kombination mit den jeweiligen Berufsschulstandorten, für die aufgrund der landesweiten Verteilung von Standorten grundsätzlich die Möglichkeit für Schülerinnen und Schüler der Berufsschule besteht, Zuwendungen nach o. g. Verwaltungsvorschrift zu erhalten. Die übrigen Vorgaben der Verwaltungsvorschrift bleiben hiervon unberührt.

Die Positivliste BlockBS begründet keine Ansprüche im Hinblick auf die Wahl des Berufsschulstandortes.

Förderfähig sind **ausschließlich die Zeiträume des Blockunterrichts an der Berufsschule**. Der Besuch anderer Schularten als der Berufsschule, z. B. duale Berufskollegs oder Berufsfachschulen sind ebenso wenig zuwendungsfähig wie Maßnahmen der betrieblichen Ausbildung, z. B. die Ausbildung in überbetrieblichen Berufsbildungsstätten (ÜBS, bzw. ÜBA).

Die Positivliste enthält ausschließlich Standorte der Berufsschule in Baden-Württemberg. Sofern der Besuch in einer länderübergreifenden Fachklasse außerhalb Baden-Württembergs notwendig ist, wird auf das Verzeichnis der Berufsschulstandorte länderübergreifender Fachklassen der KMK in der jeweils aktuellen Fassung verwiesen (Berufsschulstandorte länderübergreifender Fachklassen - Kultusministerkonferenz).

Hinweise zu den Spaltenbezeichnungen

Ausbildungsberuf	Ausbildungsberuf des Schülers oder der Schülerin, ggfs. abweichend hiervon auch die Bezeichnung der Fachklasse.
Regierungsbezirk der Berufsschule bzw. des Ausbildungsortes	RPF = Regierungsbezirk Freiburg RPK = Regierungsbezirk Karlsruhe RPS = Regierungsbezirk Stuttgart RPT = Regierungsbezirk Tübingen
Förderfähig ab Ausbildungsjahr	Schuljahr, ab welchem, auch unter Berücksichtigung des Bildungsplans, eine Zuwendungsmöglichkeit besteht.

Exemplarische Lesehilfen**Zu: „förderfähig ab Ausbildungsjahr“**

Im Ausbildungsberuf Anlagenmechaniker/Anlagenmechanikerin ist der Besuch des Blockunterrichts der Berufsschule ab dem 2. Ausbildungsjahr zuwendungsfähig, sofern die übrigen Kriterien der o. g. Verwaltungsvorschrift erfüllt sind. Im 1. Ausbildungsjahr besteht die Möglichkeit des Besuchs einer ausbildungsort- bzw. wohnortnahen Berufsschule, da die Lernfelder 1 bis 4 im ersten Ausbildungsjahr inhaltlich den Lernfeldern 1 bis 4 der Rahmenlehrpläne für die handwerklichen und industriellen Metallberufe entsprechen und daher kein berufsspezifischer Unterricht besucht werden muss.

Zu: „Regierungsbezirk des Ausbildungsortes“

Im Ausbildungsberuf „Berufskraftfahrer/Berufskraftfahrerin“ besteht eine Zuwendungsmöglichkeit, wenn die Gewerbliche Schule Breisach im RPF besucht wird und der Ausbildungsort im Regierungsbezirk Freiburg liegt. Entsprechend ist auch der Besuch der Gewerblichen Schule Ehingen im Regierungsbezirk Tübingen für den Fall zuwendungsfähig, dass der Ausbildungsort im Regierungsbezirk Tübingen liegt. Für Schülerinnen und Schüler mit Ausbildungsorten in den Regierungsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist die Zuwendungsfähigkeit nicht grundsätzlich gegeben, da in diesen Bezirken mehr als eine Fachklasse vorhanden ist.

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Anlagenmechaniker/-in	RPK	Heinrich-Meidinger-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	2
Anlagenmechaniker/-in	RPS	Robert-Mayer-Schule Stuttgart	ja	nein	ja	ja	2
Augenoptiker/-in	RPF	Gertrud-Luckner- Gewerbeschule Freiburg	ja	ja	nein	ja	1
Augenoptiker/-in	RPS	Berufliches Schulzentrum Leonberg	nein	ja	ja	ja	1
Automatenfachmann/-frau	RPT	Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen	ja	ja	ja	ja	1
Baugeräteführer/-in	RPS	Grafenbergschule Schorndorf	ja	ja	ja	ja	1
Beamtenanwärter/-in für den nichttechn. mittleren Verwaltungsdienst	RPK	Friedrich-List-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	1
Behälter- und Apparatebauer/-in	RPS	Robert-Mayer-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	2
Berufskraftfahrer/-in	RPF	Gewerbeschule Breisach	ja	nein	nein	nein	1
Berufskraftfahrer/-in	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	nein	nein	nein	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Betonfertigteilbauer/-in	RPT	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm	ja	ja	ja	ja	2
Biologielaborant/-in	RPT	Karl-Arnold-Schule Biberach	ja	nein	ja	ja	1
Biologielaborant/-in	RPK	Carl-Engler-Schule Karlsruhe	ja	nein	ja	nein	1
Biologielaborant/-in	RPK	Heinrich-Lanz-Schule Mannheim	ja	nein	ja	nein	1
Bodenleger/-in	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	ja	ja	ja	ja	1
Brauer/-in und Mälzer/-in (Hw)	RPT	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm	ja	ja	ja	ja	1
Buchbinder/-in (Hw)	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Buchhändler/-in	RPK	Julius-Springer-Schule Heidelberg	ja	ja	ja	ja	1
Büchsenmacher/-in	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	ja	ja	ja	ja	1
Bühnenmaler/-in und Bühnenplastiker/-in	RPK	Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden	ja	ja	ja	ja	1
Chemielaborant/-in	RPT	Karl-Arnold-Schule Biberach	nein	nein	nein	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Chemielaborant/-in	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	nein	nein	ja	nein	1
Chemikant/-in	RPF	Gewerbeschule Rheinfelden	ja	nein	nein	ja	1
Chemikant/-in	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	nein	nein	ja	ja	1
Chirurgiemechaniker/-in	RPF	Ferdinand-von-Steinbeis- Schule Tuttlingen	ja	ja	ja	ja	2
Dachdecker/-in	RPK	Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe	ja	ja	ja	ja	1
Eisenbahner/-in im Betriebsdienst Lokführer/-in und Transport	RPS	Friedrich-Ebert-Schule Esslingen	nein	nein	ja	ja	1
Eisenbahner/-in im Betriebsdienst Lokführer/-in und Transport	RPK	Albert-Einstein-Schule Ettlingen	nein	ja	nein	ja	1
Eisenbahner/-in im Betriebsdienst Lokführer/-in und Transport	RPF	Richard-Fehrenbach-Schule Freiburg	ja	nein	nein	ja	1
Eisenbahner/-in in der Zugverkehrssteuerung	RPS	Friedrich-Ebert-Schule Esslingen	nein	nein	ja	ja	1
Eisenbahner/-in in der Zugverkehrssteuerung	RPK	Albert-Einstein-Schule Ettlingen	nein	ja	nein	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Eisenbahner/-in in der Zugverkehrssteuerung	RPF	Richard-Fehrenbach-Schule Freiburg	ja	nein	nein	ja	1
Elektroniker/-in für Gebäude- und Infrastruktursysteme	RPK	Balthasar-Neumann-Schule I Bruchsal	ja	ja	ja	ja	2
Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration (Hw)	RPK	Heinrich-Hertz-Schule Karlsruhe	ja	ja	ja	ja	2
Elektroniker/-in für Maschinen- und Antriebstechnik (Hw)	RPS	Max-Eyth-Schule Kirchheim unter Teck	ja	ja	ja	ja	2
Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen	RPK	Engelbert-Bohn-Schule Karlsruhe	ja	ja	ja	ja	1
Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe	RPK	Heinrich-Lanz-Schule Mannheim	ja	ja	ja	ja	1
Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste	RPK	Hermann-Gundert-Schule Calw	ja	ja	ja	ja	1
Fachinformatiker - FR Daten- und Prozessanalyse	RPS	it.schule stuttgart	ja	nein	ja	ja	3
Fachinformatiker - FR Digitale Vernetzung	RPS	Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm	ja	nein	nein	nein	3
Fachinformatiker - FR Digitale Vernetzung	RPS	Gottlieb-Daimler-Schule 2 Sindelfingen	ja	nein	nein	nein	3

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Fachinformatiker/-in - FR Daten- und Prozessanalyse	RPK	Heinrich-Hertz-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	3
Fachkraft Fahrbetrieb	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	ja	ja	ja	ja	1
Fachkraft für Abwassertechnik (auslfd.)	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Fachkraft für Gastronomie	RPK	Johann-Georg-Doertenbach-Schule Calw	nein	ja	nein	nein	2
Fachkraft für Gastronomie	RPT	Landesberufsschule für Hotel- und Gaststättenberufe Tettnang	nein	nein	nein	ja	2
Fachkraft für Gastronomie	RPF	Landesberufsschule Villingen-Schwenningen	ja	nein	nein	nein	2
Fachkraft für Gastronomie	RPS	Maria-Merian-Schule Waiblingen	nein	nein	ja	nein	2
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (auslfd.)	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	RPK	Friedrich-List-Schule Mannheim	nein	ja	nein	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	RPS	Kaufmännische Schule 1 Stuttgart	nein	nein	ja	ja	1
Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	RPF	Kaufmännische Schulen I Villingen-Schwenningen	ja	nein	nein	ja	1
Fachkraft für Lebensmitteltechnik	RPS	Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn	ja	ja	ja	ja	1
Fachkraft für Lederherstellung und Gerbereitechnik	RPT	Kerschensteinerschule Reutlingen	ja	ja	ja	ja	1
Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	RPF	Gewerbliche Schulen Donaueschingen	ja	nein	ja	ja	1
Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	RPK	Theodor-Frey-Schule Eberbach	nein	ja	ja	ja	1
Fachkraft für Schutz und Sicherheit	RPS	Max-Eyth-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	RPK	Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden	ja	ja	ja	ja	1
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (ausf.)	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Fachkraft Küche	RPS	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	nein	nein	ja	nein	2

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Fachkraft Küche	RPK	Johann-Georg-Doertenbach-Schule Calw	nein	ja	nein	nein	2
Fachkraft Küche	RPT	Landesberufsschule für Hotel- und Gaststättenberufe Tettnang	nein	nein	nein	ja	2
Fachkraft Küche	RPF	Landesberufsschule Villingen-Schwenningen	ja	nein	nein	nein	2
Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie	RPS	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	nein	nein	ja	nein	2
Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie	RPK	Johann-Georg-Doertenbach-Schule Calw	nein	ja	nein	nein	2
Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie	RPT	Landesberufsschule für Hotel- und Gaststättenberufe Tettnang	nein	nein	nein	ja	2
Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie	RPF	Landesberufsschule Villingen-Schwenningen	ja	nein	nein	nein	2
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	RPS	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	nein	nein	ja	nein	2
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	RPK	Johann-Georg-Doertenbach-Schule Calw	nein	ja	nein	nein	2

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	RPT	Landesberufsschule für Hotel- und Gaststättenberufe Tettnang	nein	nein	nein	ja	2
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	RPF	Landesberufsschule Villingen-Schwenningen	ja	Ja	nein	nein	2
Fachmann/-frau Restaurants und Veranstaltungsgastronomie - ZQ KSM	RPS	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	ja	ja	ja	ja	1
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk - SP Fleischerei	RPK	Gewerbeschule Durlach Karlsruhe	nein	ja	nein	nein	1
Fachwerker/-in Gartenbau (§66 BBiG / § 42r HwO)	RPS	Justus-von-Liebig-Schule Göppingen	nein	nein	nein	ja	1
Fachwerker/-in Gartenbau (§66 BBiG / § 42r HwO)	RPF	Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen	ja	nein	nein	ja	1
Fahrradmonteur/-in	RPF	Gewerbeschule Breisach	ja	ja	ja	ja	2
Fahrzeuginterieur-Mechaniker/-in	RPS	Kerschensteiner-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Fahrzeuglackierer/-in	RPF	Badische Malerfachschule Lahr	ja	nein	nein	nein	1
Feinoptiker/-in (Ind)	RPS	Technische Schule Aalen	ja	ja	ja	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Feinpolierer/-in	RPK	Goldschmiedeschule Pforzheim	ja	ja	ja	ja	1
Flachglastechnologe/-in	RPS	Berufliches Schulzentrum Wertheim	ja	ja	ja	ja	1
Fleischer/-in	RPK	Gewerbeschule Durlach Karlsruhe	nein	ja	nein	nein	1
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/-in (Hw)	RPF	Gewerbliche Schulen Donauessingen	ja	nein	nein	nein	2
Florist/-in	RPS	Justus-von-Liebig-Schule Göppingen	nein	nein	nein	ja	1
Florist/-in (ab 24/25)	RPF	Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen	ja	nein	nein	ja	1
Forstwirt/-in	RPS	Justus-von-Liebig-Schule Aalen	nein	nein	ja	nein	1
Forstwirt/-in	RPF	Helene-Lange-Schule Offenburg	ja	ja	ja	ja	1
Fotograf/-in	RPF	Gertrud-Luckner- Gewerbeschule Freiburg	ja	ja	nein	ja	1
Fotograf/-in	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	nein	ja	ja	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Gärtner/-in - alle Fachrichtungen	RPF	alle Standorte	nein	nein	nein	ja	1
Gärtner/-in - alle Fachrichtungen	RPK	alle Standorte	nein	nein	nein	ja	1
Gärtner/-in - alle Fachrichtungen	RPS	alle Standorte	nein	nein	nein	ja	1
Gärtner/-in - FR Baumschule	RPS	Justus-von-Liebig-Schule Göppingen	nein	ja	ja	ja	3
Gärtner/-in - FR Baumschule	RPF	Helene-Lange-Schule Offenburg	ja	ja	nein	ja	3
Gärtner/-in - FR Baumschule	RPF	Edith-Stein-Schule Freiburg	ja	ja	nein	ja	3
Gärtner/-in - FR Friedhofsgärtnerei	RPK	Johannes-Gutenberg-Schule Heidelberg	ja	ja	nein	ja	3
Gärtner/-in - FR Friedhofsgärtnerei	RPS	Landwirtschaftliche Schule Hohenheim	ja	nein	ja	ja	3
Gärtner/-in - FR Gemüsebau	RPK	Johannes-Gutenberg-Schule Heidelberg	ja	ja	nein	ja	3
Gärtner/-in - FR Gemüsebau	RPS	Christiane-Herzog-Schule Heilbronn	ja	nein	ja	ja	3
Gärtner/-in - FR Obstbau	RPS	Christiane-Herzog-Schule Heilbronn	ja	ja	ja	ja	3

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Gärtner/-in - FR Staudengärtnerei	RPF	Edith-Stein-Schule Freiburg	ja	ja	nein	ja	3
Gärtner/-in - FR Staudengärtnerei	RPS	Landwirtschaftliche Schule Hohenheim	nein	ja	ja	ja	3
Gärtner/-in - ZQ MGMT im Gartenbau	RPS	Justus-von-Liebig-Schule Göppingen	ja	ja	nein	ja	1
Gärtner/-in - ZQ MGMT im Gartenbau	RPS	Landwirtschaftliche Schule Hohenheim	ja	ja	nein	ja	1
Gebäudereiniger/-in	RPT	Gewerbliche Schule Metzingen	ja	ja	ja	ja	1
Geomatiker/-in	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	2
Geomatiker/-in	RPS	Steinbeisschule Stuttgart	nein	nein	ja	ja	1
Gestalter/-in für immersive Medien	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Gestalter/-in für visuelles Marketing	RPF	Friedrich-Weinbrenner-Schule Freiburg	ja	nein	nein	ja	1
Gestalter/-in für visuelles Marketing	RPK	Heinrich-Lanz-Schule Mannheim	nein	ja	nein	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Gestalter/-in für visuelles Marketing	RPS	Gewerbliche Schule für Farbe und Gestaltung Stuttgart	nein	nein	ja	ja	1
Gießereimechaniker/-in	RPS	Wilhelm-Maybach-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	2
Glasapparatebauer/-in (Hw)	RPS	Berufliches Schulzentrum Wertheim	ja	ja	ja	ja	1
Glasapparatebauer/-in (Ind)	RPS	Berufliches Schulzentrum Wertheim	ja	ja	ja	ja	1
Glaser/-in - FR Fenster- und Glasfassadenbau	RPF	Gewerbliche Schulen Donaueschingen	ja	nein	nein	nein	1
Glaser/-in - FR Fenster- und Glasfassadenbau	RPK	Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe	nein	ja	nein	nein	1
Glaser/-in - FR Verglasung und Glasbau	RPF	Gewerbliche Schulen Donaueschingen	ja	ja	ja	ja	1
Gold- und Silberschmied/-in - FR Goldschmieden	RPK	Goldschmiedeschule Pforzheim	ja	ja	ja	ja	1
Goldschmied/-in - FR Schmuck (Hw)	RPK	Goldschmiedeschule Pforzheim	ja	ja	ja	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Goldschmied/-in - FR Schmuck (Ind)	RPK	Goldschmiedeschule Pforzheim	ja	ja	ja	ja	1
Graveur/-in	RPK	Goldschmiedeschule Pforzheim	ja	ja	ja	ja	1
Hauswirtschaftler/-in	RPF	Helene-Lange-Schule Offenburg	ja	nein	nein	nein	1
Holzbearbeitungsmechaniker/-in	RPS	Gewerbliche Schule Göppingen	ja	ja	ja	ja	1
Holzblasinstrumentenmacher/-in	RPS	Oscar-Walcker-Schule Ludwigsburg	ja	ja	ja	ja	1
Hotelfachmann/-frau	RPS	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	nein	nein	ja	nein	2
Hotelfachmann/-frau	RPK	Johann-Georg-Doertenbach-Schule Calw	nein	ja	nein	nein	2
Hotelfachmann/-frau	RPT	Landesberufsschule für Hotel- und Gaststättenberufe Tettnang	nein	nein	nein	ja	2
Hotelfachmann/-frau	RPF	Landesberufsschule Villingen-Schwenningen	ja	ja	nein	nein	2

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Hotelfachmann/-frau - ZQ HMG	RPS	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	nein	ja	ja	ja	1
Hotelfachmann/-frau - ZQ HMG	RPK	Johann-Georg-Doertenbach-Schule Calw	nein	ja	nein	nein	1
Hotelfachmann/-frau - ZQ HMG	RPT	Landesberufsschule für Hotel- und Gaststättenberufe Tettang	nein	nein	nein	ja	1
Hotelfachmann/-frau - ZQ HMG	RPF	Landesberufsschule Villingen- Schwenningen	ja	ja	nein	ja	1
Immobilienkaufmann/-frau	RPK	Fritz-Erler-Schule Pforzheim	ja	ja	ja	ja	1
Informationselektroniker/-in (Hw)	RPS	Friedrich-Ebert-Schule Esslingen	ja	nein	nein	ja	2
Informationselektroniker/-in (Hw)	RPK	Heinrich-Hertz-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	2
IT-System-Elektroniker/-in	RPF	Walther-Rathenau- Gewerbeschule Freiburg	ja	nein	nein	nein	3
IT-System-Elektroniker/-in	RPS	it.schule stuttgart	nein	nein	ja	nein	3
Justizfachangestellte/-r	RPT	Humpis-Schule Ravensburg	nein	nein	nein	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Caravan- und Reisemobiltechnik	RPS	Robert-Bosch-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPT	Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen	ja	nein	nein	ja	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPK	Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	nein	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPS	Robert-Bosch-Schule Stuttgart	ja	nein	nein	nein	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPT	Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen	ja	nein	nein	ja	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPK	Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	nein	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPS	Robert-Bosch-Schule Stuttgart	ja	nein	nein	nein	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPT	Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen	ja	nein	nein	ja	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPK	Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	nein	2
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	RPS	Robert-Bosch-Schule Stuttgart	ja	nein	nein	nein	2

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Kaufmann/-frau für Dialogmarketing	RPS	John-F.-Kennedy-Schule Esslingen	nein	nein	ja	ja	1
Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement	RPK	Ludwig-Erhard-Schule Karlsruhe	ja	nein	ja	ja	3
Kaufmann/-frau für Hotelmanagement	RPF	Landesberufsschule Villingen-Schwenningen	ja	ja	ja	ja	1
Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit	RPK	Robert-Schuman-Schule Baden-Baden	nein	ja	ja	nein	1
Kaufmann/-frau für Verkehrsservice	RPK	Friedrich-List-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	1
Kaufmann/-frau für Verkehrsservice	RPS	Robert-Franck-Schule Ludwigsburg	ja	nein	ja	ja	1
Kfz-Mechatroniker/-in - SP Nutzfahrzeugtechnik	RPF	Gewerbeschule Breisach	ja	nein	nein	nein	3
Kfz-Mechatroniker/-in - SP System- und Hochvolttechnik	RPF	Gewerbeschule Breisach	ja	nein	nein	nein	3
Kfz-Mechatroniker/-in - SP System- und Hochvolttechnik	RPT	Robert-Bosch-Schule Ulm	nein	nein	nein	ja	3
Klavier- und Cembalobauer/-in	RPS	Oscar-Walcker-Schule Ludwigsburg	ja	ja	ja	ja	1
Klempner/-in	RPT	Robert-Bosch-Schule Ulm	ja	ja	ja	ja	2

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Koch/Köchin	RPS	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	nein	nein	ja	nein	2
Koch/Köchin	RPT	Landesberufsschule für Hotel- und Gaststättenberufe Tettmang	nein	nein	nein	ja	2
Koch/Köchin	RPF	Landesberufsschule Villingen- Schwenningen	ja	nein	nein	nein	2
Koch/-Köchin	RPK	Johann-Georg-Doertenbach- Schule Calw	nein	ja	nein	nein	2
Koch/Köchin - ZQ KSM	RPS	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	ja	ja	ja	ja	1
Kunststoff- und Kautschuktechnologie/- in - FR Bauteile	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	nein	nein	nein	ja	1
Kunststoff- und Kautschuktechnologie/- in - FR Formteile	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	nein	nein	nein	ja	1
Lacklaborant/-in	RPS	Gewerbliche Schule für Farbe und Gestaltung Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Land- und Baumaschinenmechaniker/-in	RPF	Gewerbeschule Breisach	ja	ja	nein	ja	2

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Land- und Baumaschinenmechaniker/-in	RPS	Max-Eyth-Schule Kirchheim unter Teck	nein	ja	ja	ja	2
Maschinen- und Anlagenführer/-in - SP Druckweiter- und Papierverarbeitung	RPK	Papiermacherschule Gernsbach	ja	ja	nein	ja	1
Maschinen- und Anlagenführer/-in - SP Druckweiter- und Papierverarbeitung	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	ja	nein	ja	ja	1
Maskenbildner/-in	RPK	Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden	ja	ja	ja	ja	1
Maßschneider/-in	RPF	Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg	ja	nein	nein	nein	1
Maßschneider/-in	RPK	Carl-Hofer-Schule Karlsruhe	nein	ja	nein	ja	1
Mechatroniker/-in für Kältetechnik	RPS	Berufliches Schulzentrum Leonberg	ja	ja	ja	ja	1
Mediengestalter/-in Bild und Ton	RPS	it.schule stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Medienkaufmann/-frau Digital und Print	RPK	Julius-Springer-Schule Heidelberg	nein	ja	nein	ja	1
Medientechnologe/-in Druck	RPF	Gewerbliche Schule Lahr	ja	nein	nein	nein	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Medientechnologe/-in Druck	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	nein	nein	ja	nein	1
Medientechnologe/-in Druckverarbeitung (Ind)	RPK	Carl-Hofer-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	1
Medientechnologe/-in Druckverarbeitung (Ind)	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	ja	nein	ja	ja	1
Medientechnologe/-in Siebdruck	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Metallbauer/-in - FR Metallgestaltung	RPS	Gewerbliche Schule Göppingen	ja	ja	ja	ja	3
Metallbildner/-in	RPK	Goldschmiedeschule Pforzheim	ja	ja	ja	ja	1
Metallblasinstrumentenmacher/-in	RPS	Oscar-Walcker-Schule Ludwigsburg	ja	ja	ja	ja	1
Mikrotechnologe/-in - FR Halbleitertechnik	RPT	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Reutlingen	ja	ja	ja	ja	1
Milchtechnologe/-in	RPT	Berufliches Schulzentrum Wangen	ja	ja	ja	ja	1
Milchwirtschaftliche/-r Laborant/-in	RPT	Berufliches Schulzentrum Wangen	ja	ja	ja	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Notarfachangestellte/-r	RPF	Kaufmännische Schule Offenburg	ja	ja	nein	ja	2
Notarfachangestellte/-r	RPS	Kaufmännische Schule Nord Stuttgart	nein	ja	ja	ja	2
Oberflächenbeschichter/-in	RPS	Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd	ja	ja	ja	ja	1
Ofen- und Luftheizungsbauer/-in	RPS	Robert-Mayer-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Orgelbauer/-in	RPS	Oscar-Walcker-Schule Ludwigsburg	ja	ja	ja	ja	1
Orthopädieschuhmacher/-in	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Orthopädietechnik-Mechaniker/-in	RPK	Carl-Bosch-Schule Heidelberg	ja	ja	nein	ja	1
Orthopädietechnik-Mechaniker/-in	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	nein	ja	ja	1
Packmitteltechnologe/-in	RPS	Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Papiertechnologe/-in	RPK	Papiermacherschule Gernsbach	ja	ja	ja	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Parkettleger/-in	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	ja	ja	ja	ja	1
Pferdewirt/-in	RPT	Berufliche Schule Münsingen	ja	ja	ja	ja	1
Pharmakant/-in	RPT	Karl-Arnold-Schule Biberach	nein	nein	ja	ja	1
Pharmakant/-in	RPK	Heinrich-Lanz-Schule Mannheim	nein	ja	ja	nein	1
Pharmakant/-in	RPF	Gewerbeschule Rheinfelden	ja	nein	ja	nein	1
Polsterer/-in	RPF	Friedrich-Weinbrenner-Schule Freiburg	ja	nein	nein	ja	1
Polsterer/-in	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	nein	nein	ja	ja	1
Produktionsfachkraft Chemie	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Produktionsmechaniker/-in - FR Textil	RPT	Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen	ja	ja	ja	ja	1
Produktionstechnologe/-in	RPS	Technische Schule Aalen	ja	ja	ja	ja	2
Produktveredler/-in - FR Textil	RPT	Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen	ja	ja	ja	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Raumausstatter/-in	RPT	Kreisberufsschulzentrum Bad Saulgau	nein	nein	nein	ja	1
Raumausstatter/-in	RPF	Friedrich-Weinbrenner-Schule Freiburg	ja	nein	nein	nein	1
Raumausstatter/-in	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	nein	nein	ja	nein	1
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/-in	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	ja	ja	ja	ja	1
Sattler/-in	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Schilder- und Lichtreklamehersteller/-in	RPF	Badische Malerfachschule Lahr	ja	ja	ja	ja	1
Schornsteinfeger/-in	RPT	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm	ja	ja	ja	ja	1
Sozialversicherungsfachangestellte/-r	RPF	Walter-Eucken-Gymnasium Freiburg	ja	nein	nein	nein	1
Sozialversicherungsfachangestellte/-r	RPK	Engelbert-Bohn-Schule Karlsruhe	nein	ja	nein	nein	1
Sozialversicherungsfachangestellte/-r	RPS	Kaufmännische Schule 1 Stuttgart	nein	nein	ja	nein	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Sozialversicherungsfachangestellte/-r (2024/25)	RPS	Kaufmännische Schule 1 Stuttgart	nein	nein	nein	nein	1
Stanz- und Umformmechaniker/-in	RPF	Berufliche Schulen Kehl	ja	nein	ja	ja	2
Steinmetz/-in und Steinbildhauer/-in	RPF	Friedrich-Weinbrenner-Schule Freiburg	ja	ja	ja	ja	1
Straßenbauer/-in (Hw)	RPS	Grafenbergsschule Schorndorf	ja	nein	ja	ja	2
Straßenwärter/-in	RPK	Rolf-Benz-Schule Nagold	ja	ja	ja	ja	1
Stuckateur/-in	RPS	Berufliches Schulzentrum Leonberg	nein	ja	ja	ja	2
Techn. Modellbauer/-in - FR Gießerei	RPK	Gewerbeschule Durlach Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	1
Techn. Modellbauer/-in - FR Gießerei	RPS	Wilhelm-Maybach-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Techn. Modellbauer/-in - FR Karosserie und Produktion	RPK	Gewerbeschule Durlach Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	1
Techn. Modellbauer/-in - FR Karosserie und Produktion	RPS	Wilhelm-Maybach-Schule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Techn. Systemplaner/-in - FR Elektrotechnische Systeme	RPK	Carl-Bosch-Schule Heidelberg	ja	nein	nein	nein	2

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Techn. Systemplaner/-in - FR Elektrotechnische Systeme	RPK	Josef-Durler-Schule Rastatt	ja	nein	nein	nein	2
Techn. Systemplaner/-in - FR Stahl- und Metallbautechnik	RPF	Richard-Fehrenbach-Schule Freiburg	ja	ja	nein	ja	2
Techn. Systemplaner/-in - FR Stahl- und Metallbautechnik	RPS	Wilhelm-Maybach-Schule Heilbronn	nein	ja	ja	ja	2
Techn. Systemplaner/-in - FR Versorgungs- und Ausrüstungstechnik	RPT	Karl-Arnold-Schule Biberach	nein	nein	nein	ja	2
Techn. Systemplaner/-in - FR Versorgungs- und Ausrüstungstechnik	RPF	Richard-Fehrenbach-Schule Freiburg	ja	nein	nein	nein	2
Techn. Systemplaner/-in - FR Versorgungs- und Ausrüstungstechnik	RPS	Robert-Mayer-Schule Stuttgart	nein	nein	ja	nein	2
Textil- und Modenäher/-in	RPT	Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen	ja	ja	nein	ja	1
Textil- und Modeschneider/-in	RPT	Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen	ja	ja	nein	ja	1
Tiefbaufacharbeiter/-in	RPK	Gewerbeschule Bühl	ja	nein	nein	ja	2
Tiefbaufacharbeiter/-in	RPS	Grafenbergschule Schorndorf	ja	nein	ja	ja	2
Tiefbaufacharbeiter/-in	RPK	Friedrich-Hecker-Schule Sinsheim	ja	nein	nein	ja	2

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Tierpfleger/-in	RPK	Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen	ja	ja	ja	ja	1
Uhrmacher/-in	RPK	Goldschmiedeschule Pforzheim	nein	ja	ja	ja	1
Umwelttechnologe/-in für Abwasserbewirtschaftung	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Umwelttechnologe/-in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Umwelttechnologe/-in für Wasserversorgung	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Veranstaltungskaufmann/-frau	RPK	Robert-Schuman-Schule Baden-Baden	ja	ja	ja	ja	1
Verfahrensmechaniker Beschichtungstechnik	RPK	Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	2
Verfahrensmechaniker Beschichtungstechnik	RPS	Gottlieb-Daimler-Schule 1 Sindelfingen	ja	nein	ja	ja	1
Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (ausl. ab 23/24)	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	nein	nein	nein	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik - Formteile (ausl. ab 23/24)	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	nein	nein	nein	ja	2
Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik - Bauteile (ausl. ab 23/24)	RPT	Gewerbliche Schule Ehingen	nein	nein	nein	ja	2
Verfahrenstechnologe/-in Metall	RPF	Berufliche Schulen Kehl	nein	ja	ja	nein	2
Verfahrenstechnologe/-in Mühlen- und Getreidewirtschaft	RPS	Gewerbliche Schule Im Hoppenlau Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Vermessungstechniker/-in	RPF	Friedrich-Weinbrenner-Schule Freiburg	ja	nein	nein	ja	1
Vermessungstechniker/-in	RPK	Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe	nein	ja	nein	ja	1
Vermessungstechniker/-in	RPS	Steinbeisschule Stuttgart	nein	nein	ja	ja	1
Vermessungstechniker/-in - ZQ Bautechnik	RPS	Steinbeisschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Wärme-Kälte- und Schallschutzisolierer/-in	RPK	Gewerbeschule Bühl	ja	ja	ja	ja	2
Weintechnologe/-in (Hw/Ind)	RPS	Christiane-Herzog-Schule Heilbronn	ja	ja	ja	ja	1

Ausbildungsberuf	Regierungsbezirk der Berufsschule	Berufsschule und Ort	Regierungsbezirk des Ausbildungsortes				förderfähig ab Ausbildungs- jahr
			RPF	RPK	RPS	RPT	
Werkfeuerwehrmann/-frau	RPS	Friedrich-Ebert-Schule Esslingen	ja	ja	ja	ja	1
Werksteinhersteller/-in	RPT	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm	ja	ja	ja	ja	2
Werkstoffprüfer/-in	RPS	Kerschensteinerschule Stuttgart	ja	ja	ja	ja	1
Winzer/-in	RPF	Edith-Stein-Schule Freiburg	ja	ja	nein	ja	2
Winzer/-in	RPS	Christiane-Herzog-Schule Heilbronn	nein	ja	ja	ja	1
Zahntechniker/-in	RPK	Carl-Engler-Schule Karlsruhe	ja	ja	nein	ja	1
Zahntechniker/-in	RPS	Fritz-Ruoff-Schule Nürtingen	ja	nein	nein	ja	1
Zahntechniker/-in	RPS	Alexander-Fleming-Schule Stuttgart	ja	nein	nein	ja	1
Zweiradmechatroniker/-in - FR Fahrradtechnik	RPF	Gewerbeschule Breisach	ja	ja	ja	ja	2
Zweiradmechatroniker/-in - FR Motorradtechnik	RPF	Gewerbeschule Breisach	ja	ja	ja	ja	2